Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 29. September 2022

1. Unterbringung von Flüchtlingen
- Sachstandbericht und weiteres Vorgehen

Bürgermeister Döttinger informierte das Gremium über die aktuelle Flüchtlingssituation in Affalterbach. Die Krisen überlagern sich und den Kommunen wird viel zugemutet. Aktuell sind 101 Flüchtlinge in Affalterbach untergebracht, 38 davon in privatem Wohnraum. Dank gilt allen, die die Gemeinde unterstützen, sonst könnte eine kleine Kommune wie Affalterbach diese Herausforderung nicht stemmen. Auch in den nächsten Monaten wird mit weiteren Flüchtlingen gerechnet. Aktuell stehen uns noch 10 weitere Plätze Verfügung. Sollte man keinen weiteren Wohnraum mehr anmieten können, ist die Belegung der Herbert-Müller-Halle nicht auszuschließen, da man nicht davon ausgeht, dass die Quoten zurückgehen. Aus diesem Grund ist die Verwaltung über jede Unterstützung aus der Bevölkerung sehr dankbar. Der Vorsitzende machte zudem deutlich, dass man nun endlich Verlässlichkeit und vor allem langfristige Entscheidungen von Bund und Land benötigt.

Nach regem Gedankenaustausch zustimmende Kenntnisnahme.

2. Gasmangellage
- Maßnahmen zur Energieeinsparung

Bürgermeister Döttinger erklärte, dass die Lage sehr ernst sei. Er stellte die geplanten Energiesparmaßnahmen vor. Die Straßenbeleuchtung ist in Affalterbach nicht betroffen, da man durch die Umstellung auf LED bereits eine deutliche Einsparung erzielen konnte. Die Temperatur in Büroräumen wird auf 19 Grad abgesenkt, in der Apfelbachschule und in den Flüchtlingsunterkünften soll auch die Temperatur reduziert werden und das Lehrschwimmbad soll mit 26 statt 29 Grad auskommen. Zudem sollen die Brunnen über den Winter abgeschalten werden. Sollte sich die Situation weiter zuspitzen, soll das Lehrschwimmbad geschlossen und die Duschen abgeschalten werden.

Des Weiteren erklärte der Vorsitzende, dass die bestehenden Verträge für den Strom und die Gasversorgung zum Jahresende auslaufen. Wie in den letzten Jahren hat man sich bei der Ausschreibung des Gemeindetags angeschlossen. Leider ist bei der Erdgasausschreibung kein Angebot eingegangen, aus diesem Grund steigt der Gemeindetag in Verhandlungen mit verschiedenen Lieferanten ein. Wie sich diese Situation weiterentwickelt ist derzeit vollkommen unklar.

Kenntnisnahme.

3. Errichtung eines neuen Wasserhochbehälters
- Baubeschluss

Bürgermeister Döttinger begrüßte Herr Frank Braun und Herr Christoph Reitle vom Ingenieurbüro Frank und übergab das Wort.

Herr Reitle erklärte die aktuellen Planungen zur Errichtung eines neuen Wasserhochbehälters. Als erstes sollen neue Fallleitungen errichtet werden, an diese sollen die bestehenden beiden Wasserhochbehälter vorübergehend angeschlossen werden bis der neue Behälter gebaut ist. Im Anschluss sollen die Zuleitungen von der Verteilstelle der Landeswasserversorgung erneuert werden. Zudem ist ein Schacht geplant, an dem die Leitungen nach Erdmannhausen verlaufen, so kann die Versorgung für beide Gemeinden gesichert werden. Durch diesen Schacht können sich die Gemeinden gegenseitig im Notfall aushelfen.

Aus der Mitte des Gremiums kam positives Feedback zu den Planungen vom Ingenieurbüro Frank. Die Ausarbeitung und Notversorgungssicherheit mit Erdmannhausen wurde sehr gelobt.

Es erging folgender Beschluss:

1. Dem aktuellen Planungsstand sowie der Kostenberechnung vom 1. September 2022 wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, das Baugesuch einzureichen und die notwendigen Ausschreibungen nach Eingang der Baugenehmigung vorzunehmen.

4. Kindergartenbedarfsplanung

Hauptamtsleiter Langner stellte die Kindergartenbedarfsplanung anhand der aktuellen Kinderzahlen vor. Erfreulicherweise hat sich die Lage durch die Erweiterung des Elsa-Brodbeck-Kindergartens merklich entspannt.

Kenntnisnahme.

5. Überprüfung von Steuern, Gebühren und Abgaben

Bürgermeister Döttinger erklärte, dass sich an den Grundsteuerhebesätzen in den letzten 29 Jahren nichts geändert hat.

Es erging folgender Beschluss:

Es werden keine Änderungen vorgenommen. Die bestehenden Sätze gelten weiter.

6. Bausachen

6.1. Neubau eines Einfamilienhauses sowie von zwei Doppelhaushälften mit drei Carports, Weizenweg 2+4

Es erging folgender Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde wird erteilt.

6.2. Errichtung eines Zwerchhauses, An der Wette 3

Gemeinderat Rikker erklärte sich für befangen und trat ab.

Es erging folgender Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde wird erteilt.

6.3. Errichtung von zwei Dachgauben, Dachsanierung, Dacherhöhung sowie Anbau eines eingeschossigen Wintergartens, Im Birkhau 71

Es erging folgender Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde wird erteilt.

6.4. Umnutzung der bisherigen Reithalle zu einer Fahrzeug-Begutachtungsfläche mit Bürocontainern und Errichtung einer Leichtbauhalle, In den Schmiedeäckern 1+3

Es erging folgender Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde wird erteilt.

7. Verschiedenes

7.1 Lärmaktionsplan

Bürgermeister Döttinger gab bekannt, dass der Lärmaktionsplan vom Landratsamt geprüft wurde. In der Bahnhofstraße wird das Tempolimit auf 30 km/h begrenzt. Die beiden anderen Maßnahmen zur Geschwindigkeitsbegrenzung in der Talstraße/Hochdorfer Straße und in der Backnanger Straße werden nicht umgesetzt.

7.2. Prüfung der Bauausgaben 2017-2020

Der Vorsitzende erklärte, dass durch die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg die Bauausgaben für die Haushaltsjahre 2017-2020 geprüft wurden. Das Landratsamt Ludwigsburg hat bestätigt, dass das Prüfverfahren abgeschlossen und somit als erledigt anzusehen ist.

7.3. Beteiligung KAWAG Gas GmbH & Co. KG

Bürgermeister Döttinger gab bekannt, dass die Gesetzmäßigkeit über die Beteiligung an der KAWAG Gas GmbH & Co KG vom Landratsamt genehmigt wurde.

7.4 Anbau Elsa-Brodbeck-Kindertagesstätte

Der Vorsitzende informierte das Gremium, dass am 19. Oktober 2022 die offizielle Einweihung des Anbaus geplant sei. Eine Einladung an die Gemeinderäte erfolgt in der nächsten Woche. Zusätzlich ist am 19. November 2022 ein Tag der offenen Tür für die Bürger geplant.

7.5. Neubau Schulsporthalle

Bürgermeister Döttinger erklärte, dass die Einweihung der Schulsporthalle erst im Frühjahr stattfinden soll. Der Überspannungsschaden konnte über den Sommer behoben werden und auch der erste Feuerwehreinsatz wurde heute durch einen Fehlalarm der Brandmeldeanlage ausgelöst. Hierbei konnte festgestellt werden, dass alles gut funktioniert hat und die Feuerwehr alles im Griff hat.

7.6. Spende

Bürgermeister Döttinger informierte das Gremium, dass die VR-Bank Neckar Enz der Feuerwehr einen Betrag in Höhe von 200,00 Euro gespendet hat.

Es erging folgender Beschluss:

Der Annahme der Spende wird zugestimmt.

7.7. Glasfaserausbau

Ein Gemeinderat fragte nach, wie der Stand zum Glasfaserausbau ist.

Bürgermeister Döttinger erklärte, dass die Telekom am Zuge ist. Grundsätzlich ist dies ein sehr spannendes Thema, allerdings ist der Druck nicht so groß, da aktuell keine Internetprobleme vorhanden sind.

7.8. Radweg Richtung Erdmannhausen

Ein Mitglied des Gemeinderats bedankte sich für die schnelle Umsetzung der Absenkung des Radwegs entlang der Erdmannhäuser Straße.

7.9. Baustelle Nordstraße

Aus der Mitte des Gremiums kam der Hinweis, dass von der Baustelle in der Nordstraße noch ein Baustellenschild steht.

Die Verwaltung wird sich um diese Angelegenheit kümmern.